

# Eifeler - NSU - Freunde

Bericht von Silvia Kalbusch aus Erzen

## Carraciola-Cup in Bonn-Mehlem 02.05. – 03.05.2009

Bereits am Freitag, den 01. Mai machten sich die ersten auf den Weg zum Campingplatz "Siebengebirgsblick" in Bonn.

So waren Otto mit seiner Isetta, Albert und Jupp mit dem "Puffmobil" und Thurner auf Hänger, Ulli mit Max sowie Jörg, Heidi und Chantal mit Prinz Typ 110 am späten Nachmittag dort eingetroffen.



Am Samstag reisten dann noch Peter und Dörte, Erik und Silvia sowie Familie Lanzrath an.

Beim Carraciola-Cup starteten Albert und Markus auf Thurner RS, Heidi und Walter auf 1200 C, Herbert mit Freundin auf 1000 C sowie Achim und Claudia auf 1200 TT.





Die anderen trafen sich um halb elf mit Manfred Behr, der die Ausfahrt für den Rest der Gilde geplant hat. An dieser Stelle vielen Dank an Manfred für die Vorbereitung und gute Planung der Tour.

Bei wunderschönem Wetter starteten wir nach Bad Neuenahr ins Zentrum. Dort waren wir noch nicht ausgestiegen kamen die Leute schon gelaufen und staunten als wären wir mit Ufos gelandet.



Nach kurzer Pause kam ich dann in den Genuss und konnte mit Otto in der BMW Isetta mit fahren , diese wurde überall bestaunt wo wir Pause machten. Die Fahrt führte uns zu einer Autoschau mit kleinem Flohmarkt.



Nach einer kurzen Rast nahm ich Platz neben Peter im Mercedes 280 SL und Onkel Jupp musste hinten auf dem Notsitz Platz nehmen. Weiter ging es nach Bad Breisig, dort haben wir dann mit der Fähre nach Linz übergesetzt. Da wir nun so langsam alle ein leichtes knurren aus der Magengegend vernahmen, kehrten wir in Bad Hönningen zum Mittagessen ein. Nach dem Mittagessen fuhren wir zu den Überresten der **Brücke von Remagen**.



Nach einer kurzen Pause traten wir den Rückweg zum Campingplatz an. Die Autos fuhren über die Autobahn nach Oberdollendorf, um dort mit der Fähre nach Bad Godesberg überzusetzen. Die Quicklys nahmen den Radweg an der Autobahn Brücke durch Bonn. Otto und Dörte in der Isetta nahmen die Autobahn Brücke in Bonn. Es ist kaum zu glauben aber wir haben uns alle wieder auf dem Campingplatz ohne Verluste eingefunden. An dieser Stelle möchte ich mich bei Jörg und Heidi, Otto und Peter fürs mitnehmen bedanken. Gegen Abend kamen auch die Teilnehmer des Carraciola -Cup auf dem Campingplatz an. Heidi und Walter hatten den **3. Platz** erreicht.



Auf dem Campingplatz mussten wir feststellen, dass der Frühling ausgebrochen ist und die Enten ganz WILD aufeinander waren. Heidi erklärte Chantal „Die Enten zanken, dass ist gar nicht schön“ ☺

Am späten Abend kamen noch Stefan, Mario und Udo nach, um uns beim Bier trinken zu unterstützen.

Gegen 22 Uhr startete "Rhein in Flammen" und wir konnten das Feuerwerk und die beleuchteten Schiffe bestaunen. Bei einem Fässchen Bier ließen wir den Abend ausklingen.

Am Sonntag frühstückten wir noch alle zusammen und fingen langsam an die Zelte abzubauen, aufzuräumen und den Thurner auf dem Anhänger zu verladen um diesen als kleine Showeinlage mit der Isetta, die eine Anhängerkupplung hat, über den Campingplatz zu ziehen.



Es war wieder mal ein schönes Wochenende .

Viele Grüße aus Ernzen

Silvia

